Für eine populäre Linke des 21. Jahrhunderts

Sozialistische Linke

Die gewerkschaftlich orientierte Strömung

www.sozialistische-linke.de

FÜR EINE POPULÄRE LINKE DES 21. JAHRHUNDERTS

Beschluss der Mitgliederversammlung der Sozialistischen Linken am 27.01.2019

Die **Sozialistische Linke** steht in der Tradition der sozialistischen, marxistisch geprägten Arbeiterinnen- und Arbeiterbewegung. Wir brechen mit Sektierertum und Avantgardeansprüchen. Wir stellen die gemeinsamen Interessen der großen Mehrheit und den Kampf gegen gemeinsame Gegner in den Mittelpunkt: die Arbeitenden, Abhängigen und Benachteiligten unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder anderen persönlichen Merkmalen gegen Finanzkapital, Konzerne und die herrschenden Eliten. Es geht um eine möglichst große **Einheit der lohnabhängigen Klasse sowie breite Bündnisse** auch mit kleinbürgerlichen Gruppen. Soziale, regionale und kulturelle Spaltungen müssen überbrückt, Rassismus und Sexismus zurückgedrängt, unterschiedliche Auffassungen akzeptiert werden.

DIE LINKE muss populärer, herzlicher und verständlicher die vielen Menschen ansprechen, die bislang von Rechtsdemagogie umworben oder von Apathie gelähmt werden. Sie muss die unterschiedlichen wie gemeinsamen Erfahrungen mit Ausbeutung und Unterdrückung zum Thema machen. Sie muss offen sein und von Alltagssprache und Alltagsbewusstsein in all ihrer Widersprüchlichkeit ausgehen, um es sozialistisch zu verändern. Eine neue, populäre Linke für das 21. Jahrhundert muss durch glaubwürdige Politik für die Anliegen der Vielen einstehen und politische Mehrheiten schaffen. DIE LINKE muss sich als soziale und linke Alternative profilieren – gegen die herrschende ungerechte Politik wie gegen die nationalistische Rechte. Im Zentrum stehen:

1. Sozialstaat und Demokratie schützen und ausbauen! Diese zentralen Errungenschaften der demokratischen und sozialen Bewegung wurden im Rahmen der Nationalstaaten erkämpft und in Verfassungen wie dem Grundgesetz verankert. Sie bringen soziale und politische Interessen der arbeitenden Klassen und des einfachen Volkes zur Geltung – im Rahmen des Kapitalismus und dadurch immer beschränkt und bedroht. Kapitalistische Globalisierung und EU-Integration und ein zunehmend autoritärer Neoliberalismus untergraben Demokratie und Sozialstaat und schwächen die Positionen der Lohnabhängigen. Wir wollen die demokratische Macht und Gestaltungsfähigkeit der Mehrheit stärken und die der herrschenden Klasse zurückdrängen.

2. Frieden und internationale Solidarität! Wir kämpfen gegen Krieg und für Völkerverständigung und gute Nachbarschaft. Frieden und eigenständige Entwicklungsmöglichkeiten sind bedroht durch einen aggressiven Imperialismus. Freihandelsverträge, Militär und Regime-Change-Kriege sollen weltweit freie Bahn für das Kapital und die Dominanz der USA durchsetzen. Linker Internationalismus ist antiimperialistisch. Er steht für Solidarität und Zusammenarbeit mit den sozialen und linken Kräften in anderen Ländern und für das Selbstbestimmungsrecht der Nationen. Eine andere, bessere EU braucht neue Vertragsgrundlagen: demokratisch, sozial, ökologisch und friedlich.

3. Gute Arbeit und sozial-ökologischer Umbau! Das rücksichtslose ungesteuerte Wachstum der kapitalistischen Produktion bedroht die Grundlagen des Lebens und Quellen des Reichtums: die Natur und die arbeitenden Menschen. Die Digitalisierung, die wissenschaftlich-technische Revolution untergräbt bisher sicher erscheinende Arbeit und Lebensbedingungen. Sie schafft aber auch Chancen: Arbeit zu erleichtern und zu humanisieren, die drohende Klimakatastrophe zu verhindern, Wirtschaft und Lebensweise naturverträglich zu gestalten. Solcher Fortschritt kann nur gelingen mit sozialer Gerechtigkeit und einer neuen Qualität gesellschaftlicher und staatlicher Regulierung und Steuerung.

Der Kapitalismus muss durch einen neuen, demokratischen und ökologischen Sozialismus überwunden werden!

DIE SOZIALISTISCHE LINKE (SL)

Wer wir sind: Die SL ist die gewerkschaftlich orientierte Strömung der Partei DIE LINKE. Wir knüpfen an linkssozialistische, links-sozialdemokratische und reformkommunistische Traditionen an.

Klassenorientierung: Der Widerspruch zwischen Kapital und Arbeit und die gemeinsamen Interessen der lohnabhängigen Mehrheit sind der Anker unserer Politik.

Was wir wollen: Wir streiten für gute Arbeit, Löhne und Renten; eine Ausweitung des öffentlichen Eigentums, öffentlicher Investitionen und des Sozialstaats sowie für Frieden. Wir wollen die Lebensverhältnisse der Mehrheit verbessern, die Macht des Kapitals brechen und den sozial-ökologischen Umbau der Wirtschaft verwirklichen.

Mehr Infos auf unserer Website:
www.sozialistische-linke.de

Jetzt frisch gedruckt und zum Download:
„Europa verändern! Aber wie?“ – das aktuelle Debattenheft 1/2019 der Sozialistischen Linken.

Mitglied werden in der Sozialistischen Linken!

Hiermit erkläre ich meine Zugehörigkeit zum Zusammenschluss Sozialistische Linke auf Basis ihrer Grundlagenerklärung und gemäß der Bundessatzung der Partei DIE LINKE.

Ich bin Mitglied der Partei DIE LINKE: Ja ◯ Nein ◯

(sollte ich zu irgendeinem Zeitpunkt die Partei verlassen, so werde ich die Landes- und die Bundesgremien des Zusammenschlusses Sozialistische Linke darüber umgehend in Kenntnis setzen)

Familienname	Vorname
Straße/Hausnummer	Wohnort und PLZ
Kreis-/Bezirksverband	ggf. Parteifunktionen
Telefonnummer	E-Mail
Ort, Datum	**Unterschrift**

Bitte senden an: **Sozialistische Linke, DIE LINKE., Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin.** Oder online eintreten: www.sozialistische-linke.de/ueber-uns/unterstuetzen

V. i. S. d. P.: Ralf Krämer, c/o DIE LINKE., Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin.
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang.
Bild: Innen: Bianca Theis / DIE LINKE. (CC BY 2.0); Titel: Jörg Farys / BUND (CC BY-NC-SA 2.0)